



Raluca Voinea,
Kuratorin der Aus-
stellung vor der
Mikado-Serie von
Birgit Pleschber-
ger. BILD: SN/HEINZ BAYER

Mikado für Herrn Strache

Förderpreis. Birgit Pleschberger (31) gewann den Förderpreis des Salzburger Kunstvereins und des Landes Salzburg.

SALZBURG-STADT (SN-heba). Das Neo-Biedermeier hat Risse. Den Eindruck vermittelt die Jahresausstellung des Kunstvereins. Titel: „Temporäre Bewohner“. Sonnenliegen kleben unerreichbar hoch an der Wand. Gestrickte Autoreifen liegen als Statement für die

Langsamkeit im Raum. Objekten fehlen Räder oder sie sind am falschen Ort montiert. Es läuft unrund, rundum. Das bringen die zwölf Künstler klug auf den Punkt. Wobei jedes Kunstwerk auch für sich allein steht. Wie das von Birgit Pleschberger. Eine großflächige

Serie gezeichneter Mikadostäbchen zeigt die Komplexheit von Zusammenhängen. Wäre für Strache & Co. die Betrachtung des sensiblen Kunstwerks von Nutzen? Am Tisch davor können Besucher beim Mikado spielen ja erleben, dass platte Formeln nicht funktionieren.